

## PRESSEMITTEILUNG

Graz, Juni 2021

### Neue Wege im Area Management bei BEST

*Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Wopienka und DI Manuel Schwabl übernehmen mit April 2021 im Top-Sharing die Leitung der Area Festbett-Konversionssysteme im K1 Kompetenzzentrum BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH.*

Elisabeth Wopienka und Manuel Schwabl sind beide seit mehreren Jahren im Biomassekompetenzzentrum tätig. Neben der Leitung nationaler wie auch internationaler Projekte konnten sie als Verantwortliche einer Arbeitsgruppe bereits Erfahrung mit der Teilung von Aufgabenbereichen sammeln.

Die Umsetzung von Shared Leadership im Area Management ist die konsequente Weiterführung der Firmenstrategie zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen, des Betriebsklimas sowie der Schaffung gleichberechtigter Karrierechancen für Frauen und Männer. Dazu Geschäftsführer, Walter Haslinger: „Mit der Einführung von neuen Führungsmodellen versuchen wir auch neue Möglichkeiten für die Eltern von noch betreuungspflichtigen Kindern zu schaffen. So wollen wir in Zukunft den klassischen Karriereknick für unsere hochqualifizierten Mitarbeiter\_innen vermeiden, der sonst mit Übernahme von Betreuungspflichten verbunden ist.“

Kontakt: Mag. Claudia Peternell, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH, Inffeldgasse 21b, 8010 Graz, Tel. +43 5 02378 9207, Mob. +43 664 887 83 193, [claudia.peternell@best-research.eu](mailto:claudia.peternell@best-research.eu), [www.best-research.eu](http://www.best-research.eu)

Das COMET-Zentrum BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH wird im Rahmen des Programms COMET – Competence Centers for Excellent Technologies aus Mitteln des Klimaschutzministeriums (BMK), des Wirtschaftsministeriums (BMDW) und der Länder Steiermark, Niederösterreich und Wien gefördert und von der nationalen Förderagentur FFG betreut. [www.ffg.at/comet](http://www.ffg.at/comet). BEST füllt die Lücke zwischen akademischer Forschung und Technologieentwicklung durch industriegetriebene, angewandte Forschung und Entwicklung der Bioenergie, der nachhaltigen biobasierten Ökonomie und der zukunftsfähigen Energiesysteme.

Die Eigentumsverhältnisse des Zentrums stellen sich wie folgt dar: 19 % Verein der Wirtschaftspartner im K1-Zentrum BEST, 17 % Technische Universität Graz, 13,5 % Technische Universität Wien, 13,5 % Universität für Bodenkultur Wien, 13,5 % FH Wiener Neustadt GmbH, 13,5 % Republik Österreich, FJ/BLT Wieselburg, 10,0 % Joanneum Research ForschungsgmbH.